NDB-Artikel

Nissen, *Claus* Bibliothekar und Buchforscher, * 2.9.1901 Nordacker bei Tolk (Kreis Schleswig), † 12.10.1975 Bad Orb. (evangelisch)

Genealogie
V Albrecht (1869–1939), Landwirt in T., *S* d. Claus Heinrich (1838–1913), Landwirt in T., u. d. Anna Margarethe Andresen (1846–1924);

M Anna (1881–1955), *T* d. Johann Koch (1828–97), Landwirt in Hüsby, u. d. Catharina Brodersen;

⚭ Flensburg 1929 Sophie Wiebke (1902–84), Röntgenschwester, *T* d. →August Friedrich Bruhn (1879–1917), Prokurist in Schleswig, u. d. Cicilia Katharina Groot (1879–1945): 1 *S* →Jürgen (* 1935), Volksschullehrer in Mainz.

Leben
Nach dem Abitur an der Domschule in Schleswig studierte N. an den Universitäten in Kiel und Leipzig Chemie, Physik, Mathematik und Philosophie. 1924 promovierte er in Leipzig bei →Carl Ludwig Paal mit „Untersuchungen über die mechanische Peptisation von Schwermetallkarbonaten in Gegenwart von Schutzkolloiden“ zum Dr. phil. 1926 legte er das Staatsexamen ab und war als Lehramtsreferendar tätig. 1927 trat er als Volontär bei der Stadtbibliothek Mainz ein und wurde im folgenden Jahr als Bibliothekar eingestellt (1941 Bibliotheksrat, 1959 stellv. Leiter, 1963 Ruhestand). Hier machte N. sich besonders auf naturwissenschaftlichem Gebiet verdient bei der Ausgestaltung des von →Hanns Wilhelm Eppelsheimer (1890–1972) entwickelten Mainzer Sachkataloges und trat in Theorie und Praxis für diese Katalogmethode ein. Aufsehen erregte N. durch eine Ausstellung von Büchern mit naturwissenschaftlichen Illustrationen im Gutenberg-Museum anläßlich der 92. Versammlung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte in Mainz 1932. Der hierzu erschienene Katalog „Die naturwissenschaftliche Abbildung vom Altertum bis zur Gegenwart“ war der Beginn einer intensiven wissenschaftlichen Beschäftigung mit dieser bisher vernachlässigten, zwischen Naturwissenschaft und Kunst angesiedelten Materie. Seine historisch-bibliographischen Veröffentlichungen fanden internationale Anerkennung und sind bis heute unentbehrliche Nachschlagewerke geblieben.|

Auszeichnungen
Triennal Prize for Bibliography d. Internat. Liga d. Buchantiquare (1973).

Werke

u. a. Schöne Vogelbücher, 1936;

Die botan. Buchillustration, 1951;

Schöne Fischbücher, 1951;

Die ill. Vogelbücher, 1953;

Die zoolog. Buchillustration, 2 Bde., 1969-78.

Literatur

FS f. C. N. z. 70. Geb.tag, 1973, S. 15-24 *(W-Verz., P)*;

A. Geus, in: Nachrr.bl. d. Dt. Ges. f. Gesch. d. Med., Naturwiss. u. Technik 25, 1975, S. 103;

L. Gebhardt, Die Ornithologen Mitteleuropas IV, 1980;

A Habermann u. a., Lex. dt. wiss. Bibliothekare 1925-80, 1985;

Kürschner, Gel.-Kal. 1950-76;

LGB².

Autor

Johannes Buder

Empfohlene Zitierweise

, „Nissen, Claus“, in: Neue Deutsche Biographie 19 (1998), S. 288-289 [Onlinefassung]; URL: http://www.deutsche-biographie.de/.html

02. Mai 2025
© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften